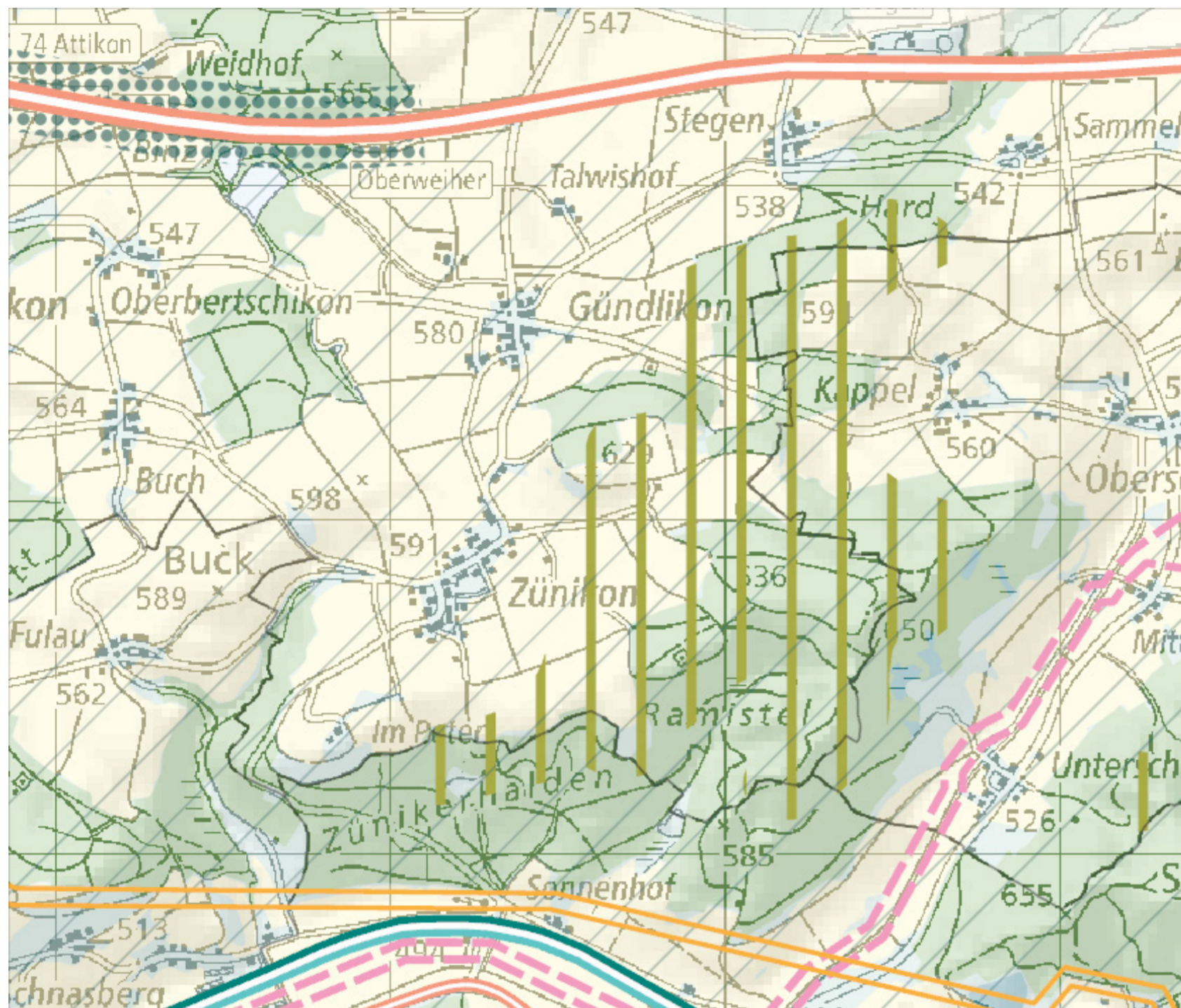




15 Zünikon

Elgg, Hagenbuch, Wiesendangen



Das Potenzialgebiet Zünikon befindet sich in den Gemeinden Wiesendangen, Hagenbuch und Elgg, wobei Wiesendangen den mit Abstand grössten Teil ausmacht. Die Thurgauer Grenze liegt 1 km nördlich und Winterthur 5 km westlich.

Der Standort selbst liegt auf sanften Hügeln mit relativ flachen Hängen. Südlich und südöstlich wird das Gebiet allerdings von steilen Hängen begrenzt, die ca. 100 m zum Eulachtal abfallen. Die Topografie ist insgesamt als einfach einzustufen.

Schutzpunkte = 395

- 67 Konfliktpotenzial mit Fledermausaktivität
- 33 Konfliktpotenzial mit priorisierten Brutvogelarten
 - Betroffene priorisierte Brutvogelarten: Feldlerche
 - Weitere betroffene, national prioritäre Brutvogelarten: Baumfalke, kleinere Winterschlafplätze Rotmilan, Waldohreule, Wespenbussard
- 66 Konfliktpotenzial mit Wildtierverschutz: überregionaler Wildtierkorridor, nationale Ausbreitungsachse
- 33 Konfliktpotenzial mit militärischen Anlagen
- 63 Betroffenheit Wald (Waldrandförderung)
 - Waldrandförderung, Eibenförderung, Waldstandort von naturkundlicher Bedeutung, lichter Wald, wenig begangene Wildlebensräume
- 67 Betroffenheit von kleinflächigen kantonalen Natur- und Landschaftsschutzobjekten
- 67 Konfliktpotenzial mit Grundwasserschutz

Hinweise für nachgelagerte Planung

- Konfliktpotenzial mit Kleinvogelzug gemäss Konfliktpotenzialkarte der Vogelwarte: Mittel
- Frühzeitige Absprache bezüglich Richtfunkstrecken empfohlen
- weitere Abklärungen erforderlich zu Systemen bei skyguide oder Luftfahrtpublikationen

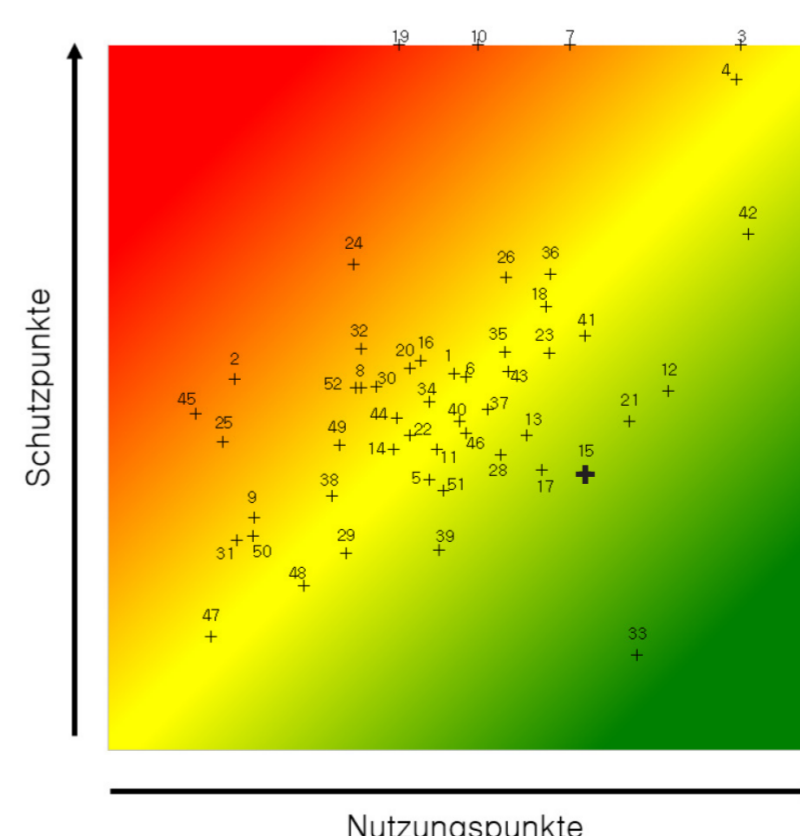
Gemeldete kommunale Schutzinteressen

- kommunale Natur- und Landschaftsschutzobjekt der Gemeinde Wiesendangen

Nutzungspunkte = 676

= Produktionspotenzial * Effizienzfaktor * Erschliessungsfaktor

Mögliche Anlagen	4
Jährlicher Gesamtenergieertrag	32 GWh
Spezifischer Ertrag	400 kWh/m ²
Erschliessung Strasse	machbar
Erschliessung Strom	machbar



Festsetzung